1 Quellen

Quelle: Monk [2]

Quelle: Norbert [3]

Quelle: Kofler, Zingsheim, Gebeshuber, Widl, Aigner, Hackner, Kania, Kloep und Neuge-

bauer [1]

2 Listen

ungeordnete Liste

- a
- b
- bb
- c

Sortierte Liste

- 1. eins
- 2. zwei
- 3. drei

Sortierte Liste

- a) a
- b) b
- c) c

3 Anführungszeichen

»Anführungszeichen«

4 Bilder – Abbildungen

Logo vgl. (Abbildung 1).
Abbildung-Bsp vgl. (Abbildung 2).

5 Tabelle

Tabelle-Bsp vgl. (Tabelle 1).

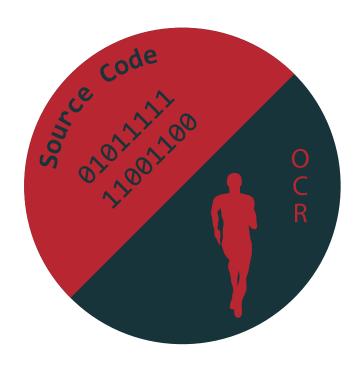


Abbildung 1: Logo



Abbildung 2: Abbildung-Bsp

Tabelle 1: Tabelle-Bsp

Nr.	Begriffe	Erklärung
1	a1	a2
2	b1	b2
3	c1	c2
4	a1	a2

6 Mathe

$$[V] = [\Omega] \cdot [A]$$
 o. $U = R \cdot I$ o. $R = \frac{U}{I}$
800 cm
100°C 5 Ω
Matheumgebung:

$$\sum_{i=1}^{5} a_i = a_1 + a_2 + a_3 + a_4 + a_5$$

7 Texthervorhebung

Fett oder Kursiv

8 Code

HalloWelt vgl. (Listing 1).

Listing 1: HalloWelt

```
// hallowelt.c
#include <stdio.h>
int main(void) {
    printf("Hallo Welt!\n");
    return 0;
}
```

9 Links

https://google.de.de.Google Fussnote 1

¹https://bw-ju.de/

10 Absätze

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«? Kjift - mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein.

Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

Literaturverzeichnis

- [1] M. Kofler, A. Zingsheim, K. Gebeshuber, M. Widl, R. Aigner, T. Hackner, S. Kania, P. Kloep und F. Neugebauer. *Hacking & Security Das umfassende Handbuch*. Rheinwerk Verlag GmbH, 2018. ISBN: 9783836245487.
- [2] S. Monk. Das Action-Buch für Maker Bewegung, Licht und Sound mit Arduino und Raspberry Pi Experimente und Projekte. 1. Auflage. Heidelberg: dpunkt, 2016. ISBN: 978-3-86490-385-4.
- [3] H. Norbert. *HomoFaciens*. URL: http://www.homofaciens.de/project: ge.htm (besucht am 20. Mai 2018).